

5. Fragebogen zur aktuellen Arbeit an deutschen Jenaplanschulen

1. Wie ist der Name Ihrer Schule?

2. Ist Ihre Schule eine Ganztageschule?

Ja Nein

3. Wie gut kennen Sie die 20 Basisprinzipien des (niederländischen) Jenaplans?

Sehr gut recht gut einigermaßen kaum gar nicht

4. Sehen Sie diese 20 Basisprinzipien als Grundlage Ihrer pädagogischen Arbeit an?

Ja Nein Bedingt

5. Wie stark sind die Eltern der Schüler in das Schulleben integriert?

sehr stark stark einigermaßen gering gar nicht

Wie hauptsächlich?

6. Sind Ihre Klassenzimmer/Gruppenräume als „Schulwohnstube“ eingerichtet?

Ja Nein

7. Werden Schulgebäude und Anlagen ebenfalls von allen Beteiligten (Lehrer, Schüler und Eltern) gemeinsam gepflegt?

Ja Nein

8. Werden bei Ihnen Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf aufgenommen?

Ja, Prozent: Nein

Welchen Förderbedarf haben die Kinder z.B.?

9. Werden an Ihrer Schule Ziffernnoten vergeben?

Ja, ab Jahrgang Nein

10. Wie werden an Ihrer Schule Leistungen bewertet?

mündliche Rückmeldungen schriftliche Rückmeldungen Selbstbewertung

Einschätzung durch Mitschüler Zeugnisbriefe Zeugnisgespräche

Portfolio

Tests

Sonstiges:

11. Wird an der Schule nach rhythmischem Wochenplan gearbeitet?

Ja Nein

12. Gibt es in diesem Wochenplan eine täglich wiederkehrende Periode, in der die Kinder jahrgangsübergreifend an Projekten arbeiten?

Ja Nein (Bitte Frage 13 und 14 auslassen)

13. An welchen Projekten wird zurzeit gearbeitet?

14. Wie viel Prozent des Unterrichts findet als Gruppenunterricht in der Stammgruppe statt?

- weniger als 20% 20-30% 30-40% 40-50% 50-60%
 60-70% mehr als 70 %

15. Welche Fächer werden in Kursen unterrichtet (allgemein, nicht nach Jahrgangsstufen differenziert)?

16. Stehen die Grundformen natürlichen Lernens (Gespräch, Arbeit, Spiel, Feier) im Mittelpunkt des Unterrichtslebens?

- Ja Nein

Bemerkung:

17. Wie oft werden außerschulische Lernorte aufgesucht?

- täglich wöchentlich monatlich vierteljährlich halbjährlich
 jährlich Bemerkung:

18. Dominieren in der Schule authentische Lernquellen (z.B. Dinge, Pflanzen, Tiere, Menschen) gegenüber sekundären Lernquellen (z.B. Schulbüchern)?

- Ja Nein

19. Nach welchen Kriterien wird in der Schule differenziert?

- Leistung Interesse Entwicklungsstand Geschlecht
 Sonstiges:

20. Werden Schüler bei Entscheidungen der Schule mit einbezogen?

- Ja, durch:
 Nein

21. Welchen Stellenwert nimmt Teamarbeit im Unterricht ein?

- sehr groß groß mittel gering keinen

22. In welchen Formen findet Teamarbeit statt?

- Schulstufenteams Stammgruppenteams Fachteams
 päd. Konferenzen päd. Wochenenden
 Sonstiges:

23. Gibt es andere Personen, die in der Stammgruppenzeit mit begleiten? (z.B. Assistenten, Erzieher, Sozialpädagogen...)

- ja, nämlich:
 nein

24. Beschreiben Sie mit fünf Stichpunkten das Menschenbild, das in Ihrem Schulkonzept zum Ausdruck kommt.

25. Was ist das Wichtigste für die Kinder?

- 1)
- 2)
- 3)

26. Was ist der größte Vorteil Ihrer Schule?

27. Was ist das größte Problem der Schule?

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an:

Verena.Weidner@gmx.de

oder

Verena Weidner
Guntherstraße 27
90461 Nürnberg

Rückfragen unter: 01577/3863021 (Verena Weidner)
 0911/5302-746 (Dr. Oskar Seitz)

Herzlichen Dank für Ihre Mühe!